

# Gemeindebrief

Juli, August, September 2024



**für die Gemeinden in  
der katholischen  
PastoralRegion HARZ**

# Huysburger Jugendvigil

mit den Mönchen

am 10. 8. 2024 ab 16:30 Uhr

16:30 Startpunkt in der Kirche auf der Huysburg  
anschl. einzelne Workshops: Austausch – praktischer Teil  
18:30 Abendessen  
anschl. Aufräumen und Einleitung auf den Gottesdienst

## 20:30 Jugendvigil

(ca. 21:30) Getränke, Gebete, Impulse, Stille und Licht

### Übernachtungsmöglichkeit beim Wallfahrtszentrum

(im mitgebrachten Bett, Schlafsack und Kissen)

Bitte anmelden unter

[teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de](mailto:teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de)

Kloster Huysburg • Huysburg 2 • 38833 Dingolfich am Hüg • 039425-9610

## Inhaltsverzeichnis

- 3 Impuls
- 4-7 Gottesdienstplan für die Sonn-/Feiertage in der Region
- 8 Gottesdienstplan für die Wochentage  
Anschriften der Gottesdienstorte
- 7-13 Region HARZ – Informationen
- 13/14 Kirchenmusik - PastoralRegion
- 15 Seite der CARITAS-Regionalstelle
- 15/16 Pfarrei St. Benedikt Huysburg
- 16-20 Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode
- 21-23 Pfarrei St. Burchard Halberstadt
- 23 Pfarrei St. Josef Blankenburg
- 24 Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg
- 25/26 Informationen zur Gremienwahl
- 27 Einladung zur Bistumswallfahrt
- 28-31 Kontakte

## Impressum

**In eigener Sache...** Der Pfarrbrief erscheint im Auftrag der Pfarrgemeinderäte der Pfarreien der Pastoralregion HARZ.

Alle Angaben der aktuellen Ausgabe entsprechen dem Stand vom 12. 06. 2024. Änderungen sind vorbehalten! Um Nachsicht bitten wir Sie, wenn trotz Korrekturlesens Fehler enthalten sind. Für die Redaktion: Dietmar Heinemann (Blankenburg), Alexandra Wolke (WR), Diakon Andreas Weiß (HBS).

**Redaktionsschluss für den nächsten RegioGemeindebrief (Oktober/November): 26. 08. 2024!**

**Beiträge aus den Gemeinden, Fotos und Informationen bitte zu diesem Termin an: [andreas.weiss@bistum-magdeburg.de](mailto:andreas.weiss@bistum-magdeburg.de).**

Herstellung: [www.wir-machen-druck.de](http://www.wir-machen-druck.de)

**Ein DANKE! auch allen, die den Pfarrbrief für andere mitnehmen!**

# HUYSBURG



*Samstag, 17. August 2024*  
**14:30 Uhr Romanischer Saal**

**Vortrag und Gespräch mit  
Prof. Dr. Benedikt Kranemann, Erfurt**  
**„Gipfel und Quelle“!**  
**Wohin kann es mit der Liturgie  
in der katholischen Kirche gehen?**

**12:00 Eucharistiefeier in der Kirche**  
ab 13:00 Klostercafé geöffnet

Herzliche Einladung an alle,  
besonders an die ehrenamtlichen liturgischen Dienste.  
Freier Eintritt.

[www.huysburg.de](http://www.huysburg.de)

Liebe Leserinnen und Leser unseres  
Regio-Gemeindebriefes,

zu allen Jahreszeiten bin ich gern in der Natur unterwegs – am liebsten zu Fuß. Die Sinne haben dabei genug Zeit, all das wahrzunehmen, was da um uns herum ist. Ob nun beim Pilgern oder beim Urlaub in den Bergen oder am Strand – überall bemerke ich die mannigfaltige Schönheit der Natur. Und ich stimme dem Satz von Alfred Delp SJ (1907-1945) voll und ganz zu: „Die Schöpfung ist Gottes so voll“. Auch bei uns im Harz kann ich das entdecken, ... auch wenn sich in den letzten zwei Jahrzehnten vieles verändert hat durch den „Arbeitseinsatz“ des Borkenkäfers. Viel Stellen sind kahl ... und kaum wiederzuerkennen. Wo vormals dunkler Fichtenhochwald war, hat man nun eine weite Sicht. Früher wurden besondere Stellen mit „Brockenblick“ ausgemaldet; heute kann man diesen Berg von beinahe überall aus sehen. Täler und Anhöhen, der Verlauf von Wegen – alles das kann ich sehen (und mich auch darüber freuen!), was früher verborgen war durch den Fichten-Stangenwald. Und noch etwas entdeckte ich zunehmend: zwischen dem Totholz wächst der neue Wald; viele der ersten „toten“ Waldflächen sind bereits wieder dicht bewachsen – mit einem neuen Wald. Birken, Ebereschen, Ahorn, Buchen und auch Fichten wachsen über den Unterbewuchs hinaus. Der Wald erneuert sich selber! Gerade nach Vulkanausbrüchen oder großen Waldbränden kann man das immer beobachten. Und ein neuer Wald im Harz wird widerstandfähiger sein, wenn wir Menschen nicht wieder einen Wirtschaftswald daraus machen. Im Vordergrund des Titelbildes ist eine derzeit noch ziemlich kahle Fläche zu

## erneuerung

sehen, die sich aber selbst aufforstet. Im Hintergrund aber der Wald, der zukünftig auch die jetzt noch kahlen Flächen bedecken wird. Viele trauern dem abgestorbenen dunklen Wäldern nach und können sich mit der derzeitigen Ansicht wenig anfreunden. Aber es besteht die Hoffnung auf einen neuen Wald, wenn *ich* diesen auch kaum noch erleben werde.

Dieses Geschehen in unseren Harzwäldern kann ich auch als Bild für unsere Kirche betrachten. Vieles ist abgestorben in den letzten Jahrzehnten, manches wird wohl noch zu Ende gehen. Vieles, was mich geprägt hat und mir vertraut war, ist heute anders oder nicht mehr da. Der kirchliche „Borkenkäfer“ hat viele Namen: Individualisierung, Pluralisierung, aber wohl auch das fehlende Wachhalten der Gottesfrage angesichts Naturwissenschaft und Technik in unserer Zeit. Vielem wird nachgetrauert!

„Auch ein mitunter  
verklärender Blick zurück  
auf die Pfarrfamilie der 70er und

80er Jahre hilft nicht weiter, wenn es darum geht, sich der harten Realität eines auch selbstverschuldeten Bedeutungsverlustes von Kirche stellen zu müssen“, schrieb der Freiburger Erzbischof Stephan Burger in seinem diesjährigen Fastenhirtenbrief.

Ich habe jedoch die Hoffnung auf eine erneuerte Kirche, die bereits im Wachsen ist. Und auch hier – besser keine konfessionelle „Monokultur“ mehr, sondern Vielfalt in der Spiritualität der Menschen und in den suchenden Fragen der Menschen unter Einbeziehung Gottes, dessen auch die Menschen als SEIN Abbild so voll sind.

„Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist!“ ... wünscht Ihnen/Euch  
*Ihr/Euer Diakon Andreas Weiß*

## 4 - Gottesdienste in der PastoralRegion

Ort	Ballenstedt	Blankenburg	Quedlinburg	Thale	Hedersleben	Adersleben	Gröningen
Sa 06.07.							
So 07.07. <b>14. So Jk.</b> *	09:00 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	---	09:00 EF	09:00 EF
Sa, 13.07.							
So 14.07. <b>15. So Jk.</b>	09:00 EF	10:30 EF	10:30 EF	---	08:30 EF	---	09:00 WGF
Sa 20.07.							
So 21.07. <b>16. So Jk.</b>	09:00 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 WGF	---	10:30 WGF	09:00 EF
Sa 27.07.							
So 28.07. <b>17. So Jk.</b>	09:00 WGF	10:30 EF	10:30 EF	---	08:30 EF	---	09:00 EF
Sa 03.08.							
So 04.08. <b>18. So Jk.</b>	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	---	09:00 EF	09:00 EF
Sa, 10.08.							
So 11.08. <b>19. So Jk.</b>	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	---	08:30 EF	---	09:00 EF
Sa 17.08.							
So 18.08. <b>20. So Jk.</b>	10:30 EF	10:30 EF	10:30 WGF	08:30 WGF	---	10:30 WGF	09:00 EF
Sa, 24.08.							
So 25.08. <b>21. So Jk.</b>	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	---	08:30 WGF		09:00 EF
Sa 31.08.							
So 01.09. <b>22. So Jk.</b>	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt

\*) Abkürzung: „So Jk.“ = Sonntag im Jahreskreis

Im Juli entfällt in Halberstadt der 1. Sonntags-Gottesdienst am Samstagabend.  
Die Gottesdienste in Thale, Hedersleben, Ilsenburg und Elbingerode finden im Juli und August 14tägig statt.

Halberstadt	Wernise- rode	Ilse- burg	Elbingerode	Huys- burg	Baders- leben	Schwa- nebeck	Ort
---		18:00 EF	---				Sa 06.07.
10:30 EF	09:00 EF			10:00 EF	10:00 EF	11:00	So 07.07. <b>14. So Jk.</b> *
---		---	18:00 EF				Sa, 13.07.
10:30 EF	09:00 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 14.07. <b>15. So Jk.</b>
---		18:00 WGF	---				Sa 20.07.
10:30 EF	09:00 EF			10:00 EF	10:00		So 21.07. <b>16. So Jk.</b>
---		---	18:00 EF				Sa 27.07.
10:30 EF	09:00 EF			10:00 EF	10:00		So 28.07. <b>17. So Jk.</b>
17:00 EF		18:00 EF	---				Sa 03.08.
10:30 EF	10:30 WGF	---		10:00 EF	10:00		So 04.08. <b>18. So Jk.</b>
17:00 EF		---	18:00 EF				Sa, 10.08.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00		So 11.08. <b>19. So Jk.</b>
17:00 WGF		18:00 EF	---				Sa 17.08.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00		So 18.08. <b>20. So Jk.</b>
17:00 EF		---	18:00 EF				Sa, 24.08.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00		So 25.08. <b>21. So Jk.</b>
17:00 EF	14:30 Segens- feier	---	---				Sa 31.08.
Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	Bistums- wallfahrt	So 01.09. <b>22. So Jk.</b>

# 6 - Gottesdienste in der PastoralRegion

Ort	Ballenstedt	Blankenburg	Quedlinburg	Thale	Hedersleben	Adersleben	Gröningen
Sa 07.09.							
So 08.09. 23. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 WGF	09:00 WGF	09:00 EF
Sa, 14.09.							
So 15.09. 24. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 EF	---	09:00 EF
Sa 21.09.							
So 22.09. 25. So Jk.	10:30 EF	10:30 EF	10:30 WGF	08:30 WGF	08:30 WGF	10:30 WGF	09:00 WGF
Sa 28.09.							
So 29.09. 26. So Jk.	10:30 WGF	10:30 EF	10:30 EF	08:30 EF	08:30 EF	---	09:00 EF



St. Elisabeth  
Ballenstedt



St. Viperti  
Quedlinburg



St. Mathilde  
Quedlinburg



St. Gertrud  
Hedersleben



St. Liborius  
Gröningen



St. Josef  
Blankenburg



Heilig Kreuz  
Thale



St. Nikolaus  
Adersleben

Halberstadt	Wernizerode	Ilseburg	Elbingerode	Huysburg	Badersleben	Schwanebeck	Ort
17:00 WGF		18:00 EF	18:00 WGF				Sa 07.09.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 08.09. 23. So Jk.
17.00 EF		18.00 WGF	18.00 EF				Sa, 14.09.
10:30 EF	10:30 WGF			10:00 EF	10:00	11:00	So 15.09. 24. So Jk.
17:00 WGF		18:00 EF	18:00 WGF				Sa 21.09.
10:30 WG	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 22.09. 25. So Jk.
17.00 EF		18.00 WGF	18.00 EF				Sa 28.09.
10:30 EF	10:30 EF			10:00 EF	10:00	11:00	So 29.09. 26. So Jk.



St. Marien  
Wernigerode



Gemeindehaus  
Elbingerode



St. Peter und Paul  
Badersleben



St. Andreas  
Halberstadt



St. Benedikt  
Ilseburg



St. Marien  
Huysburg



Zum Heiligen Altarsakrament  
Schwanebeck

St. Katharina und St. Barbara  
Halberstadt



# 8 - Gottesdienste in der PastoralRegion

## Allgemeiner Plan der Gottesdienste an den Wochentagen

Ort	Bast	Blbg	Thale	QLB	Hedl	HBS	WR	Oswk	Elbi	Ilsb
Tag										
Mo	-	18:00	-	-	-	-	-	-	-	-
Di	-	08:30	-	09:00	-	08:00	-	-	-	18:00
Mi	-	18:30	-	-	09:00	18:00 Anbet Bußs. 19:00	16:00 Anbet .	-	18:00	-
Do	18:00	-	-	-	-	-	15:00	-	-	--
Fr	-	-	09:00	-	-	08:00	-	10:00	-	-
Sa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

### Erklärungen der Abkürzungen in den Gottesdienstplänen:

**EF** = Eucharistiefeier; **WGF** = Wort-Gottes-Feier; **Anbet** = Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten; **Bußs** = Bußsakrament/Beichtgelegenheit

Die Gemeinde in Osterwieck feiert in der Regel den Sonntags-Gottesdienst immer freitags, um 10:00 Uhr!

In Elbingerode feiern wir die Gottesdienste in der Hauskapelle!

Kurzfristige Änderungen aus verschiedensten Gründen sind möglich und werden in den Vermeldungen bekannt gegeben!

### Gottesdienstorte:

Adersleben:	Kirche St. Nikolaus – Lindenhof 7 (Wegeleben)
Badersleben:	Kirche St. Peter und Paul – Grandweg 3
Ballenstedt (Bast):	Kirche St. Elisabeth – Quedlinburger Straße 4
Blankenburg (Blbg):	Kirche St. Josef – Helsunger Straße 40
Elbingerode (Elbi):	Gemeindehaus – Goetheplatz 6A
Gröningen:	Kirche St. Liborius – Magdeburger Straße 6
Halberstadt (HBS):	Kirche St. Andreas – Franziskanerstraße 2 Kirche St. Katharina u. Barbara – Dominikanerstraße 3
Hedersleben (Hedl):	Kirche St. Gertrud – Klosterstraße 19
Huysburg:	Klosterkirche St. Marie Himmelfahrt – Huysburg 2
Ilsenburg (Ilsb):	Kirche St. Benedikt – Schloßstraße 1
Osterwieck (Oswk):	Gemeindehaus, Teichdamm 1
Quedlinburg (QLB):	Kirche St. Mathilde – Neuendorf 4 Kirche St. Wiperti – Wipertistraße 4
Schwanebeck:	Kirche Hl. Altarsakrament – Kapellenstraße 24
Thale:	Herz-Jesu-Kirche – Walther-Rathenau-Straße 2
Wernigerode (WR):	Kirche St. Marien – Sägemühlengasse 18



## Gottesdienstordnung Juli - August - September

Liebe Gottesdienstbesucher,  
Es wird ihnen auffallen, dass es im Sommer zu einigen Veränderungen in der Gottesdienstordnung kommt. Es ist Urlaubszeit - auch für das hauptamtliche pastorale Personal. Dadurch kommt es zu besonderen Engpässen, auf die wir durch folgende Änderungen reagieren:

Im Juli wird der Gottesdienst **in Ballenstedt und Wernigerode von 10.30 auf 09.00 Uhr** verlegt. Vielleicht kommt das denen entgegen, die empfindlich auf Hitze reagieren - der Gottesdienst um 09.00 liegt in einer klimatisch angenehmen Zeit.

Wir werden verstärkt Wortgottesdienste feiern und das Gottesdienst-

angebot in den kleineren Gemeinden wird etwas ausgedünnt. Auch hier kommt es den Gemeinden vielleicht entgegen, dass im Sommer so mancher ehrenamtliche Dienst eingeschränkt gebraucht wird und auch in diesem Bereich alle ihren wohlverdienten Urlaub genießen können.

Im Blick auf 2025 ist dies ein erster kleiner Vorgeschmack, denn mit dem 1. Januar 2025 werden wir einen Priester weniger im aktiven Dienst haben. Was dies für die Gottesdienstordnung in der Pastoralregion Harz bedeutet, wird in den nächsten Monaten mit den pastoralen Gremien zu bedenken sein.

## Rom im Heiligen Jahr 2025

Liebe Interessierte an einer Reise nach Rom im Heiligen Jahr 2025

Die Reisemission Leipzig hat der Pastoralregion Harz ein Reiseangebot für eine 5-tägige Flugreise nach Rom unterbreitet. Das Programm beinhaltet auch eine Tages-tour nach Assisi. Geplant ist diese Reise in der Woche vom **19.-23.5.2025** (Mo-Fr). Folgende Programmpunkte sind enthalten:

**Montag** – Flug von Berlin nach Rom, Transfer in die Stadt, Besichtigung von St. Paul vor den Mauern und der Domitilla-Katakombe – Einchecken im Hotel.

**Dienstag** – vormittags Antikes Rom, nachmittags freie Verfügung – Zeit für

einen Besuch der vatikanischen Museen oder eine Fahrt in die Albaner Berge mit Weinprobe.

**Mittwoch** – Pilgertag - Teilnahme an der Papstaudienz, Petersdom und das christliche Rom mit seinen Hauptkirchen.





**Donnerstag** – Tagesausflug nach Assisi mit Besichtigung der Altstadt von Assisi, dem Geburtsort des Heiligen Franziskus, der Basilika St. Maria degli Angeli mit der Portiuncula-Kapelle, der Basilika St. Francesco und der Kirche Santa Chiara.

**Freitag** – Stadtspaziergang durch das klassische Rom (Pantheon, Spanische Treppe, Piazza Navona und Rückflug). Die Tage werden durch fachkundige Führer begleitet und mit einem guten geistlichen Programm von Gebet und Gottesdiensten fundiert. Feinheiten am Programm können noch nach unseren Wünschen geändert werden – soweit der Andrang der vielen Pilger dies zulässt...

Der **Reisepreis** beträgt – je nach Teilnehmerzahl - **zwischen 1395,-€ und- 1.525,- €**, zuzüglich **360,- € Einzelzimmerzuschlag** und zuzüglich **135,- € Zuschlag für die Halbpension**. Das Ticket für die vatikanischen Museen kostet 75,- € und der fakultative Ausflug in die Albaner Berge würde noch weitere 130,- € kosten.

**Bis zum 31. August** sammle ich Interessenten. Kommen genügend zusammen, dann können wir diese Reise buchen. Ansonsten wird die Anfrage storniert.

Bei Interesse melden sie sich bitte unter dem Stichwort „Rom 2025“ über folgende Adresse an:

[winfried.runge@bistum-magdeburg.de](mailto:winfried.runge@bistum-magdeburg.de)

(wr)



## Termine für Kinder, Jugend und Familien

Das gerade zu Ende gegangene Schuljahr hat gezeigt, dass wir Termine nicht mehr allein einzelnen Pfarreien zuordnen können, sondern nur noch für die gesamte Region zusammenstellen, da Kinder, Jugendliche und Familien sehr flexibel und ortsungebunden die verschiedenen Angebote wahrnehmen.

Wer Fragen zu den einzelnen Terminen hat einfach an: [teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de](mailto:teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de) oder 01776932837

Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen bitte bis spätestens 14 Tage vorher (entweder vor Ort oder direkt an mich), damit eine gute Vorbereitung und ggf. auch Essensplanung möglich ist.

07.-12.07. **RKW in Osterwieck** (Helfer bereits ab 06.07.)

12.07. 15:00 Uhr **RKW-Abschluss-Gottesdienst in Osterwieck**

07.08. 19:30 Uhr **Treff der Ehrenamtlichen, die sich im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienseelsorge engagieren** in Halberstadt

10.08. 20:30 Uhr **Jugendvigil auf der Huysburg** mit workshops vorher (ab 16:30 Uhr), Abendbrot und Übernachtung im Zelt (wer mag) (→ Seite 15!)

### Treffen der „Klostermäuse“

Herzliche Einladung an alle Kinder zu diesen Treffen am

17.08. und 14.09., jeweils 09:30 – 11:00 Uhr,

in St. Andreas, Franziskanerstraße 2, Halberstadt

20.08. 17:30 Uhr **Beginn der Treffen für die 12-15 Jährigen** (inklusive Firmvorbereitung) in Wernigerode

03.09. 17:30 Uhr **Treffen der 12-15 Jährigen** (inklusive Firmvorbereitung) in Wernigerode

### Regionales Schülerwochenende

in Badersleben am 20.-22. September

Wer über die Kinder- und Jugendarbeit in der Region auf dem laufenden gehalten werden möchte, kann eine Mail an [teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de](mailto:teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de) senden.

29.09. 11:00 Uhr **Familien-Gottesdienst in Schwanebeck** (Treff um 10:15 Uhr zur gemeinsamen Vorbereitung)

### Regionaler Jugendabend in Quedlinburg ...

... mit thematischer Gestaltung durch Michael Wilms und gemeinsamen Abendbrot, um 19:00 Uhr; Termin: **06.09.**

(immer 1. Freitag im Monat außerhalb der Ferien)

### Firmvorbereitung in der Pastoralregion Harz

Liebe an der Firmung interessierte Jugendliche (und Eltern),

im kommenden Jahr **2025** wird unser Bischof zweimal in unsere Region kommen, um das Sakrament der Firmung zu spenden:

- am **Sonntag, den 11. Mai, 10:00 Uhr in St. Andreas, HBS**

- am **Sonntag, den 12. Oktober, 10:00 Uhr in St. Wiperti, QLB.**

Der Weg dorthin verläuft über mehrere Spuren:

1. Die erste ist das persönliche Interesse der Jugendlichen an diesem Weg der Vorbereitung. Keiner soll zu dieser Entscheidung von irgendeiner Seite gedrängt oder gezwungen werden. Die Firmung wird als Sakrament der Stärkung und der Mündigkeit gesehen. Daher kommt es in allererster Linie auf die Entscheidung des Jugendlichen an, die am ENDE der Vorbereitung steht.

2. In manchen Pfarreien sind die Vorbereitungen zum Teil schon gestartet (Quedlinburg, Ballenstedt und Halberstadt) in anderen nimmt der Zug nach den Sommerferien Fahrt auf (Wernigerode, Huysburg, Blankenburg). Hierfür gibt es vor Ort verschiedene Zuständigkeiten und Konzepte. Im Bereich Halberstadt steht Diakon Andreas Weiß verantwortlich für die Vorbereitung ein, in Ballenstedt und Quedlinburg Christoffer Mendik und im Bereich Wernigerode, Huy und Blankenburg Ehepaar Hofmann. Mit Ihnen sind die konkreten Angebote und Treffen zu klären und abzusprechen. Termine werden dafür auch rechtzeitig über den Pfarrbrief, die Homepages, die

Vermeldungen bzw. über die jugendnahen Kommunikationswege gestreut.

3. Zu diesen Angeboten gibt es das Angebot der Vernetzung in der Pastoralregion Harz. Regionale Angebote werden vor allem über Teresa Hofmann beworben, die sich an Schüler und Jugendliche wenden, wie etwa die **Jugendvigil auf der Huysburg**, die als regionaler Firmvorbereitungsstart **am Samstag, den 10. August** geplant ist oder auch regionale Schülertage oder Jugendwochenenden.

4. Jugendliche Firmbewerber haben auch die Möglichkeit, wenn es ihnen geographisch oder beziehungsmäßig in eine Gruppe zieht, die nicht die Gruppe der eigenen Pfarrei ist, in diese zu wechseln. Nur sollte man dann auch bei dieser Gruppe bleiben.

5. Wir, die haupt- und ehrenamtlichen pastoralen Mitarbeiter/innen verstehen diesen Weg nicht als geschlossenes System, das mit der Firmung sein Ende findet. Wir möchten Interesse wecken, an Glaube, Kirche und Gemeinschaft, die über den Empfang des Firmsakramentes hinausgeht. Daher ist es auch gut möglich, den Empfang der Firmung aufzuschieben, auf den nächsten Termin, der vermutlich 2027 gesetzt werden wird. Wir freuen uns über jeden Jugendlichen, der seine Gaben und Talente einbringen möchte, für die eigene Gruppe oder eben auch für die jüngeren, die nachwachsen und in den älteren Helfer und Vorbilder finden können. (wr)

## Vierwöchige Sabbatzeit von Pfarrer Runge

Im September (03. 09. - 02. 10. 2024) werde ich für vier Wochen eine Sabbatzeit nehmen.

Bischof Gerhard und die Personalabteilung haben meinem Antrag zugestimmt. Diese Auszeit war eigentlich für das Jahr 2020 geplant, im Zusammenhang mit dem silbernen Weihejubiläum. Da kam aber Corona „in die Quere“, dann die erste Versetzung nach Quedlinburg/Ballenstedt und - ehe man es sich versehen konnte - die nächste nach Halberstadt/Wernigerode.

Solche „Verschnaufpausen“ sind generell sinnvoll und angebracht, wenn Versetzungen anstehen. Ich habe vor, diese Zeit mit einem Pilgerweg auf dem Jakobsweg in Richtung Santiago de Compostela zu verbringen. Nach einem ersten Jahr der Einarbeitung und beginnenden Strukturierung der Arbeit in der Pastoralregion Harz scheint jetzt der

passende Moment gekommen, diese Zeit nachzuholen um Kraft und Orientierung zu schöpfen für die kommenden Jahre, die nicht einfacher werden. Da Pfarrer Hentschel noch bis Ende des Jahres 2024 im aktiven Dienst sein wird, tut sich ein letztes Mal solch ein Fenster auf, bevor wir eine weitere Personalverknappung verkraften müssen. Leider muss ich dadurch meine Zusage für die Begleitung der Regionalfahrt an den Rhein, auf den Spuren der Heiligen Hildegard von Bingen zurücknehmen, was ich sehr bedauere.

Pfarrer Reinhard Hentschel wird für die Zeit meiner Abwesenheit in den Pfarreien Wernigerode und Halberstadt der erste Ansprechpartner für priesterliche Notfälle sein. Die Erreichbarkeit ist über die Pfarrbüros, bzw. unsere Diakone sichergestellt. Ihr Pfarrer Winfried Runge,  
*Regionalkoordinator*

## Kirchenmusik in der PastoralRegion

Liebe LeserInnen in unserer Pastoralregion,

die ersten Wochen in meiner neuen Funktion als Regionalkirchenmusiker sind vergangen und ich möchte mich ganz herzlich für die freundlichen Begrüßungen im Kleinen und Großen bedanken ... Für all' die lieben Worte, die guten Wünsche und das bereits jetzt entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso möchte ich mich bei Pfarrer Runge, sowie allen Mitarbeitern in der Region, für den herzlichen Empfang, die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in meiner neuen Funktion bedanken.

Auch sei allen Sängern und Sängerinnen, die bei meinem Einführungsgottesdienst mitgewirkt haben, noch einmal ganz herzlich gedankt. Es war ein sehr gelungener Gottesdienst und ein großartiges erstes Chorprojekt. Einen Chor mit über 60 Stimmen zu leiten, macht einfach Spaß, und da Sie selbst jetzt diese erste Zahl gesetzt haben, hoffe und wünsche ich mir für unser nächstes

Projekt noch ein bisschen mehr...

Der nächste stattfindende Projektchor wird für die Bistumswallfahrt auf der Huysburg sein.

Wir proben dafür am 3., am 10. und 17. August in St. Andreas in Halberstadt und gestalten, als Art Generalprobe, den Gottesdienst am 24. August, ebenfalls in St. Andreas. Trauen Sie sich, kommen Sie zu den Proben und lassen Sie uns so gemeinsam, auch mit weiteren Chören des Bistums einen schönen Gottesdienst in St. Andreas und auf der Huysburg gestalten.

Was hat sich in den ersten Wochen schon entwickelt?

Der Kirchenchor in Halberstadt hat Zuwachs bekommen. Viele Sängerinnen und Sänger aus dem ehemaligen Kirchenchor in Wernigerode kommen Donnerstag, um 19.00 Uhr, nun auch nach Halberstadt zur Probe. Dafür gestalten wir nicht nur die Messen in den Halberstädter Gemeinden, sondern, wie gerade zu Pfingsten, auch in Wernigerode. Wir suchen natürlich weiterhin neue Stimmen, die überhaupt keine Profis sein müssen, sondern Menschen, die Freude am Singen und der Gemeinschaft mitbringen...

### Kinderschola und Kinderspontanchor

Die Kinderschola in Wernigerode probt jeden Montag um 15:15 Uhr und besteht, im Moment, aus 8 Kindern.

In Halberstadt singen zurzeit 5 Kinder in der Kinderschola. Wir proben nach den Ferien jeden Dienstag um 16:00 Uhr.

Der Kinderspontanchor hat bereits in der Region gesungen und wird dies auch weiterhin tun.

Kommen Sie mit Ihrem Kind, vor der Messe, zu den angekündigten Terminen vorbei, lassen Sie Ihr Kind singen und genießen Sie 45 min im Kreise anderer Eltern bei Kaffee und Keksen. Im Anschluss gestalten wir den Gottesdienst.

Um auch bei Ihnen in der Region vor Ort zu sein und Sie und Ihre Gemeinde kennenlernen zu können, begleite ich folgende Gottesdienste: Am Dienstag in Quedlinburg und Ilsenburg. Am Mittwoch in Blankenburg und am Donnerstag in Wernigerode. Am Wochenende spiele ich in Halberstadt. Mein freier Tag ist der Freitag.

### Konzert

Einladen möchte ich Sie zu meinem **Orgelkonzert, in St. Andreas, am 28. Juli um 18:00 Uhr.**

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und hoffe, wir sehen uns in einem unserer Gottesdienste, beim Konzert oder beim nächsten Projektchor.

Ihr Sebastian Schmoock

## Einladung zum Begegnungsfest

Liebe Gemeindemitglieder,  
erinnern Sie sich noch an unser 1. Caritas - Begegnungsfest im August letzten Jahres? Einige von Ihnen haben daran teilgenommen. Obwohl wir zum Schluss knöcheltief im



Regenwasser standen, war es ein schönes Fest. So empfanden es alle Teilnehmer.

In diesem Jahr möchten wir am **Mittwoch, den 28. August** unser 2.

Begegnungsfest begehen. Es wird in der Zeit von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** wieder hier im Pfarrgarten in der Franziskanerstr. 2 stattfinden.

Ein Zauberer wird die kleinen und großen Besucher erfreuen.

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes der Regionalstelle Halberstadt **möchten Sie dazu recht herzlich einladen!** Wir freuen uns auf Sie.

Falls Sie einen Kuchen beisteuern möchten, wären wir Ihnen sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Laub - Ehrenamtskoordinatorin

## Pfarrei St. Benedikt Huysburg

### Die Mönche des Klosters Huysburg laden ein

Fr, 19.07.2024, 19:30 Uhr: **Filmmusik auf dem Klosterhof**  
Harzer Symphoniker

Di, 23.07., 18:30 Uhr: **Chorkonzert BRISTOL CATHEDRAL CHOIR**  
Leitung: Mark Lee; Orgel: Philip Walton  
Eintritt frei/Spende ist erbeten

### Sa, 10.08. 2024: Huysburger Jugendvigil

16:30 Uhr – Startpunkt in der Kirche  
Anschließend einzelne WORKSHOPS

18:30 Uhr – Abendessen

**20:30 Uhr – Jugendvigil** – Gesänge, Gebete, Impulse, Stille und Licht

Übernachtungsmöglichkeit beim Wallfahrtshaus (Zelt, Schlafsack und Isomatte bitte mitbringen)

!!!! Anmeldung bei: [teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de](mailto:teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de) !!!!

Weitere Informationen: [www.huysburg.de](http://www.huysburg.de)

## Huysburger Jugendvigil

mit den Mönchen

am 10. 8. 2024 ab 16:30 Uhr

16:30 Startpunkt in der Kirche auf dem Klosterhof  
einzelne Workshops - Basteln - praktischer Ten  
18:30 Abendessen  
18:30 Anricht. - Aufbäumen und Einräumung auf dem Klosterhof

20:30 **Jugendvigil**

ca. 21:30 Gesänge, Gebete, Impulse, Stille und Licht

Übernachtungsmöglichkeit beim Wallfahrtshaus

(im niedrigen Zelt, Schlafsack und Isomatte)

Bitte anmelden unter

[teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de](mailto:teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de)

## Gipfel und Quelle – Wohin kann es mit der Liturgie in der katholischen Kirche gehen?

Am 17. August 2024 findet ein Begegnungstag um einen Vortrag von Professor Benedikt Kranemann auf der Huysburg statt, der um 14:30 Uhr beginnt.

Benedikt Kranemann ist Professor für Liturgiewissenschaften an der Universität Erfurt und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft katholischer Liturgiewissenschaftler/-innen im deutschen Sprachgebiet.

Im Anschluss an den Vortrag sind alle zur einer Begegnungs- und Austauschrunde im Pfarrsaal eingeladen.

Dieses Angebot richtet sich an alle Interessierten, besonders an Wort-Gottes-Feier Leiter/innen!

**(Die Teilnahme wird für alle WGF-Leiter als offizielle Fortbildung anerkannt!)**



# HUYSBURG

*Samstag, 17. August 2024  
14:30 Uhr Romanischer Saal*

Vortrag und Gespräch mit  
Prof. Dr. Benedikt Kranemann, Erfurt  
**„Gipfel und Quelle“!?**  
Wohin kann es mit der Liturgie  
in der katholischen Kirche gehen?

**12:00** Eucharistiefeier in der Kirche  
ab 13:00 Klostercafé geöffnet

Herzliche Einladung an alle,  
besonders an die ehrenamtlichen liturgischen Dienste.  
Freier Eintritt.

[www.huysburg.de](http://www.huysburg.de)

## Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode

### Erstkommunionvorbereitung

Für den Erstkommunionvorbereitungskurs sind bei einem ersten Elternabend am 6. Juni die Weichen gestellt worden.

Mit einem Familiengottesdienst in St. Marien wollen wir mit Kindern und Eltern am Sonntag, den 18. August um 10:30 Uhr ins neue Schuljahr starten. Ab 09:45 Uhr sind alle Eltern und Kinder eingeladen, um den Gottesdienst gemeinsam vorzubereiten.

Der reguläre Religionsunterricht für die Kinder der 1. – 4. Klasse findet montags von 14:30 bis 15:15 Uhr statt. **Der erste Termin ist der 12. August.**

Im Anschluss an den Unterricht besteht die Möglichkeit, an der Probe der Kinderschola teilzunehmen.



Die Feier der Erstkommunion ist für den **25. Mai 2025** in St. Marien geplant. Derzeit haben sich 14 Kinder für den Kurs angemeldet. Die Vorbereitung liegt in den Händen von Gemeindeferentin Teresa Hofmann und Pfarrer Winfried Runge

## Termine im Gemeindeleben

### Religionsunterricht

1.+2.Klasse und 3.+4.Klasse  
in der Schulzeit montags, 14:30 Uhr,  
im Gemeindehaus Wernigerode

### Kinderschola

in der Schulzeit nach dem  
Reli-Unterricht montags, 15:15 Uhr  
Gemeindehaus Wernigerode

**Kinderkirche:** am 11.08. und 15.09.

**Ministranten:** in der Schulzeit  
freitags, 17:00 Uhr Gemeindehaus  
Wernigerode

### Kirchenchor HBS - Wernigerode

Donnerstag 19:00 – 20:30 Uhr  
im Pfarrsaal von St. Andreas  
Halberstadt

**Lektoren:** Montag, 19.08. 18:00 Uhr,  
Gemeindehaus Wernigerode

### Gemeindenachmittag:

in Elbingerode, Gemeindehaus  
Mittwoch, 14.08., um 15:00 Uhr  
Beginn mit dem Gottesdienst

**Seniorenachmittag** in Wernigerode  
Donnerstag, 15.08., um 15:00Uhr

### Gemeinsamer Seniorenachmittag der Pfarrei

Donnerstag, 26.09., um 15:00 Uhr, in  
Wernigerode

## Gremien

### KV - Sitzung

Dienstag, 07.08.2024 19:30 Uhr

### PGR - Sitzung

Mittwoch, 21.08.2024 19:30 Uhr  
jeweils im Gemeindehaus WR

## Konzerte

### Chorkonzert mit dem Chor

#### *Epiccola*

Sonntag, 18. August 15:30 Uhr  
St. Marien Kirche Wernigerode

## Ökumene

### Friedensgebet in Wernigerode

Montag, 01.07. / 05.08. / 02.09.  
18:00 Uhr Ev. Kirche St. Sylvestri  
Wernigerode

### BibelTeilen – in Wernigerode

15.07. 18:00 Uhr St. Georg  
19.08. 18:00 Uhr St. Marien  
16.09. 18:00 Uhr Luthersaal, R. Witte

## Jubiläen - Feste

### Patronatsfest St. Benedikt

in Ilsenburg 11.07. 17:00 Uhr

### EhrenamtsDankeschönAbend

Freitag, 23.08. 19:00 Uhr  
Pfarrgarten St. Marien Wernigerode

### Segnungsgottesdienst der

#### Jubelpaare in Magdeburg

Samstag, 21.09. Kirche St.  
Sebastian mit Bischof Gerhard Feige

## Wallfahrten - RKW

### Ministranten - Wallfahrt nach ROM 26.07. – 04.08.2024

Aus unserer Pfarrei St. Bonifatius fahren 10 Ministranten mit nach Rom – Elisa, Erik, Frederik, Friedrich, Heinrich, Helene, Jasmin, Johann, Lea und Malwina. Am Sonntag, 16.06. bekamen sie im Gottesdienst den Pilgersegen gespendet und erhielten den von den Gemeindemitgliedern gespendeten Erlös des Adventsbasars 2023 als Zuschuss zu den

Reisekosten überreicht.

### RKW – II in Osterwieck 07. – 12.07.2024

Beginn Sonntag, 15:00 Uhr mit dem gemeinsamen Kaffeetrinken und Zeltaufbau mit den Familien.

Anmeldungen: Teresa Hofmann

## Verwendungszweck der Kollekten

29.06. Fest Peter und Paul  
Peterspfennig

Sonntag, 04.08.  
Sozialfonds des Bischofs

Sonntag, 18.08. Partnerdiözesen

Sonntag, 08.09.  
Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

An allen anderen Sonntagen halten wir die Kollekte für die Arbeit der Pfarrgemeinde

## Firmung 2025

Die Firmvorbereitung der Pfarreien Wernigerode / Huysburg / Blankenburg liegt in den Händen von Teresa und Michael Hofmann.

Anfang des neuen Schuljahres wird es noch einmal konkrete Informationen geben. **Firmtermin** ist der 11. Mai 2025 in St. Andreas Halberstadt.

Die Jugendlichen, die an der Firmung interessiert sind, dürfen und sollen sich schon mal bei den allgemeinen Angeboten für die Regionaljugend beteiligen - so z.B. am Angebot der Jugendvigil am 10. August auf der Huysburg (erste Infos stehen im aktuellen Pfarrbrief).

**Treffen für die 12-15 Jährigen** (inklusive Firmvorbereitung) in Wernigerode am 20.08. und 03.09., jeweils um 17:30 Uhr

*Maibaum – Maiandacht – Motorradfahrer-Gottesdienst*



## Rückblick – Ausflug nach Dessau am 7. Mai 2024

### Besuch in einem jüdischen Gotteshaus

Wir - eine Gruppe von 33 Teilnehmern – waren in Dessau zu Gast in der Pfarrei „St. Peter und Paul“. Nach einem herzlichen Willkommen, besonders durch Rosi Dorn, feierten wir in der frisch renovierten Kirche mit Pfr. Runge und Pfr. Friederich eine Heilige Messe. Eine gute Zeit, die wir zusammen erlebten. Dieser Tag hatte aber noch viel mehr im Gepäck. Für drei interessante Punkte stärkten wir uns beim leckeren Mittagessen, vorbereitet vom Team um Rosi Dorn.

Wir hatten ein gemeinsames Ziel: der Besuch der neu erbauten Synagoge und es sei gleich gesagt, das war eine außergewöhnliche Stunde.

Davon soll ein wenig berichtet werden.

Wenn man durch Dessau geht, spürt man an vielen Stellen, dass sich die Stadt von den Wunden des Krieges noch immer nicht ganz erholt hat. Das erkennt man besonders im ehemaligen jüdischen Viertel. Da, wo vor dem Krieg alles eng bebaut war, findet man heute Grünanlagen und einen Gedenkstein, der an die Deportierung der jüdischen Bevölkerung erinnert. Unweit davon erhebt sich die neue Synagoge. Beeindruckend in ihrer äußeren Gestaltung. Leider nimmt

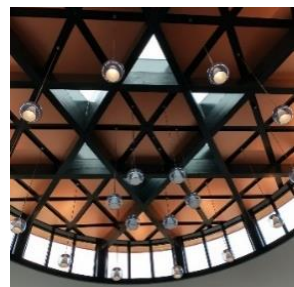
man auch sofort die Polizei zur Kenntnis, die dieses Gotteshaus schützt.

Was zeichnet dieses Gebäude aus? Welche Bedeutung hat es? Was verbindet uns Christen eigentlich mit einer Synagoge? ... Fragen die im Vorfeld gestellt wurden. Angekommen an diesem Gotteshaus passierten wir die Eingangstür, die mit Panzerglas geschützt wird, wie im Übrigen auch alle weiteren Fenster. Im Vorraum begrüßte uns die Gästeführerin Frau Helga Sokolova. Von ihr erfuhren wir viel zur Geschichte der Juden in der Stadt Dessau, die weit in das Mittelalter zurückreicht. Bevor wir den eigentlichen Gottesdienstraum betreten, erhielten alle Männer die Kippa als Kopfbedeckung. Ein Zeichen der Ehrfurcht vor Gott.

Vorbei an der Mesusa, die jeder gläubige Jude berührt und so um Gottes Schutz bittet.

Das Innere der Synagoge ist rund gestaltet und erinnert auf diese Weise an eine Thorarolle. Wir nahmen Platz und waren von der Schlichtheit des Raumes eingenommen.

Über uns der Davidstern, vor uns der Schrein für die Thorarolle, die außer zu den Gottesdiensten durch zwei angeordnete Gesetzestafeln geschützt wird.



Über dem Schrein mit der Thorarolle leuchtet das ewige Licht und erinnert so an die Gegenwart Gottes.



Spätestens jetzt spürte jeder, wir waren in einem Haus, das die Wurzeln des christlichen Glaubens verehrte. Jesus war Jude und hat in der Form aus der

Thora, der Heiligen Schrift der Juden, gebetet und gelesen, wie es noch heute, auch dort in Dessau, geschieht. Die hebräische Schrift die von rechts nach links gelesen wird, schaffte keiner von uns zu lesen. Ein wenig

erzählte Frau Sokolova noch vom Gemeindeleben, seinen Strukturen, seinen Freuden und Schwierigkeiten, seinem Wandel in der Zeit und seinen festen Glaubenstraditionen.

Mit einem Erinnerungsfoto im Handy verließen wir dieses Gotteshaus. Vielen Dank Frau Sokolova, dass sie uns mitgenommen haben in ihr Gotteshaus und in ihren Glauben! Beim sich anschließenden Kaffeetrinken sammelten wir nochmal Kräfte für den Besuch des Theaters „Hinter den Kulissen“ oder des Bauhauses. Fazit: Es ist erstaunlich, wieviel Interessantes man in wenigen Stunden sehen und erleben kann!

Regina Schmoock

Fotos: 1, 3 G. Blasi; 2, 4 R. Schmoock



## Veranstaltungen

Do, 04. 07. **Seniorenachmittag**  
14:00 Uhr in HBS, St. Andreas

Sa, 03.08. 18:00 Uhr  
**Gemeindeversammlung** in St.  
Andreas (nach der Vorabendmesse)  
Anschließend: **gemeinsame**  
**Gremiensitzung** zur Vorbereitung  
der Gremienwahl

Herzliche Einladung an alle Kinder  
zum **Treffen der „Klostermäuse“**  
17. August und 14. September  
jeweils 09:30 – 11:00 Uhr  
in St. Andreas, Halberstadt

**Empfang für die Ehrenamtlichen**  
Sa, 24. 08. – beginnend mit der  
Eucharistiefeier um 17:00 Uhr, in St.  
Andreas, Halberstadt

Fr, 30. 08. 15:30 – 18:00 Uhr  
Treffen aller, die an der  
**Vorbereitung für die Firmung 2025**  
teilnehmen möchten.  
Wir treffen uns in den  
Gemeinderäumen von St. Andreas

Ein weiteres Treffen wird am **Freitag,**  
**27. 09.** stattfinden!

Fr., 30. 08. **Taizé-Gebet**  
**18:00 Uhr**  
in HBS, **St. Andreas**



Do, 05. 09. **Seniorenachmittag**  
14:00 Uhr in HBS, St. Andreas

### **Mittagsgebete im Dom**

Ab dem ersten Freitag im Mai, 03.05.,  
bis Ende Oktober besteht jeweils  
freitags die Möglichkeit, am  
Mittagsgebet im Dom zu Halberstadt  
teilzunehmen.

Sie sind eingeladen zu Orgelmusik  
und einem kurzen geistlichen Impuls,  
um nach dem abschließenden Gebet  
mit dem Segen in den Tag  
zurückzukehren.

**Do, 26. 09. Seniorenachmittag**  
14:00 Uhr in HBS, St. Andreas  
(wegen des 3. Oktobers vorgezogen!)

## **Kolpingfamilie Halberstadt**

Die Kolpingfamilie hat derzeit folgende Treffen geplant:

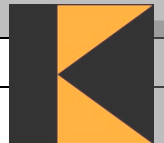
Mi, 07.08.

**Blut rettet Leben! – 86. Blutspendeaktion unserer Kolpingfamilie**  
15:30–20:00 – Andreas-Pfarrsaal

**So, 01.09.** – Bistumswallfahrt zur Huysburg.

Unsere Kolpingfamilie beteiligt sich mit einem Informations- und Verkaufsstand  
(TRANSFAIR-Kaffee und Kuchen)

**Das Programm ab September wird gesondert bekanntgegeben!**



## Verabschiedung der Schwestern vom Orden der Karmelitinnen

Am Samstag, den 08. Juni wurden die letzten beiden Schwestern des Ordens der Karmelitinnen vom Göttlichen Herzen Jesu, Schwester Andrea und Schwester Bernadette in einem Dankgottesdienst in der Kapelle von St. Katharinen durch Pfarrer Winfried Runge verabschiedet.

Die Schwestern ziehen nun in das ordenseigene Haus nach Ludwigsburg bei Stuttgart. Schwester Godeharda war schon zwei Wochen zuvor nach Sittard (Niederlande) ins Mutterhaus umgezogen.

Damit endet eine gut 100-jährige Präsenz der Schwestern in Halberstadt. Am 15. August 1923 waren Kloster und Kinderheim nach einer dreijährigen Bauzeit eröffnet worden. Viele Kinder sind seitdem von

den Schwestern betreut worden und hatten im alten Dominikanerkloster ein neues Zuhause gefunden. Seit 1998 befinden sich das Wohnheim für intensiv betreutes Wohnen und die Kindertagesstätte St. Josef in der Trägerschaft der Caritas.

Am Ende des Gottesdienstes überreichten Angelika Baer und Andreas Joppeck stellvertretend für die Pfarrei St. Burchard einen Präsentkorb mit heimischen Köstlichkeiten - ein kleines Zeichen der Dankbarkeit.

Die Schwestern bleiben auch weiterhin in den Herzen vieler Halberstädter präsent und sie versicherten umgekehrt, dass sie auch künftig Einrichtung und Menschen dieser Stadt in ihr Gebet einschließen werden.



## Erstkommunionvorbereitung

Für den Erstkommunionvorbereitungskurs sind bei einem ersten Elternabend am 4. Juni die Weichen gestellt worden.

Mit einem Familiengottesdienst wollen wir mit Kindern und Eltern am Sonntag, den 25. August um 10:30 Uhr ins neue Schuljahr starten. Ab 09:45 Uhr wollen wir den Gottesdienst gemeinsam vorbereiten.

Der reguläre Unterricht findet **dienstags** von 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Erste Termine sind der **13.08.; 27.08.; 10.09.; 24.09.**

Im Anschluss an den Unterricht besteht die Möglichkeit, an der Probe der Kinderschola teilzunehmen.

Willkommen sind die Erstkommunionkinder auch weiterhin bei den Klostermäusen, die sich am 18.08. und 14.09. jeweils ab 10:00 Uhr treffen.

Die Feier der Erstkommunion ist für den 15. Juni 2025 in St. Andreas geplant.

Derzeit haben sich 13 Kinder für den Kurs angemeldet.

Die Vorbereitung liegt in den Händen von Gemeindereferentin Teresa Hofmann und Pfarrer Winfried Runge

## Pfarrei St. Josef Blankenburg

### Veranstaltungen

Im Zeitraum ab den Sommerferien bis zum Frühherbst finden folgende **Skattermine** in Blankenburg (Gemeindehaus) statt: 19.07., 09.08., 06.09. und 27.09.2024 (jeweils freitags um 20:00 Uhr)

Das **Sommerlager der Pfadfinder** findet vom 27.07. bis 03.08.2024 in Drei Gleichen/Thüringen statt.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen im Juli, August und September liegen nicht vor!

Das Kirchenkaffee nach der Sonntagsmesse gibt es spontan.

*Kerzen der Erstkommunion-kinder vor dem Altar in der Herz-Jesu-Kirche in Thale;*

*Erstkommunion am 12.05.2024*



## Veranstaltungen

Anbetung in St. Mathilde jeden Mittwoch, von 17:30 bis 18:30 Uhr

Feierabendandacht in Thale, St. Petri Kirche jeden Dienstag um 18:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet in Quedlinburg montags, um 18:00 Uhr in der Marktkirche und zusätzlich Montag, den 02.07., 05.08. und 02.09., um 18:00 Uhr in der Johanniskapelle

Frauenkreis im Pfarrhaus Quedlinburg am Dienstag, 02.07., 06.08. und 27.08. (vorverlegt vom September)

Taizè-Gebet in der Aegidiikirche am 07.07., um 19:30 Uhr

Seniorenachmittag  
**in QLB** am Donnerstag, 11.07.; 08.08. und 12.09.  
**in Thale** am Mittwoch, 10.07.; 07.08. und 11.09.

**in Hedersleben** am Mittwoch, 03.07.; 07.08. und 04.09.

Seniorengrillfest mit Musik und Tanz am Samstag, 20.07. in Quedlinburg, Neuendorf 4

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 04.08., um 10:30 Uhr in St. Wiperti

Vesper zum Patronat St. Wiperti – am Sonntag, den 13.08., um 18:30 Uhr

Ministrantentreff am 24.08. und am 28.09.

Kinderkirche in der Hl. Messe: am 25.08. und am 29.09., um 10:30 Uhr in St. Wiperti

Gemeindekreis in Thale am Freitag, 27.09.

Gemeindekreis in Hedersleben am Mittwoch, 04.09., um 19:00 Uhr





## Die Aufgabe der Gremien

**wir gehen weiter** – so lautet das Motto der diesjährigen Gremienwahlen.

Als Getaufte, als Volk Gottes, sind wir gesandt, heraus- und herausgefordert in die Welt, zu allen Menschen, auch denen, die keiner Kirche, keiner christlichen Gemeinschaft angehören. Und dabei sind wir nicht allein. Gott geht mit uns. Und wir können uns gegenseitig bereichern und unterstützen. Darum sind auch unsere Gremien, egal ob PGR, KV oder KV Plus als Orte der Beratung, Meinungsbildung und gemeinsamen Entscheidungsfindung so wichtig. Und die Pfarreien als „regionale katholische Netzwerke“.

Viele unterschiedliche Teile (Gemeinden, Gemeinschaften, Initiativen und Einrichtungen) sind in einer Region im Namen Jesu engagiert. Nicht losgelöst voneinander oder nebeneinander, sondern miteinander sind sie durch einen gemeinsamen Auftrag verbunden. Das bedeutet nicht, dass alle alles gemeinsam machen müssen. Aber es ist gut voneinander zu wissen und sich abzustimmen.

### Gremien als Werkzeuge

Die unterschiedlichen Gremien sollen christliches Leben unterstützen. Die Gremien sind darum kein Selbstzweck und ihre Treffen keine Pflichtveranstaltungen, „die nicht wirklich etwas bringen“. Vielmehr sind die Gremien Werkzeuge, die einer Gemeinschaft von Christinnen und Christen helfen können, ihren Auftrag als „Gottes Zeugen hier und heute“ umzusetzen.

Damit haben die Gremien viel mit „Synodalität“ zu tun, die Papst Franziskus bereits während der Bischofssynode im Herbst 2015 als „konstitutives Element“ der Kirche

bezeichnet hat: „Eine synodale Kirche ist eine Kirche des Hörens, im Bewusstsein, dass auf etwas Hören mehr ist als bloßes Hören. Es ist ein wechselseitiges Hören, bei dem jeder etwas zu lernen hat. ... der eine hört auf den anderen, und gemeinsam hören sie auf den Heiligen Geist, den Geist der Wahrheit (Joh 14,17), um das zu erkennen, was Er seinen Kirchen sagt (Apg 2,7)“. Was Papst Franziskus mit Blick auf eine weltweite Synode gesagt hat, kann uns auch als Christinnen und Christen in unserer Region leiten: den Weg gehen mit Aufmerksamkeit füreinander, mit Aufmerksamkeit für die Menschen im Land und nicht zuletzt mit Aufmerksamkeit für den Ruf Gottes, der an uns in einer ganz bestimmten Zeit und einem ganz bestimmten Ort ergeht. Die unterschiedlichen Gremien haben dabei unterschiedliche Ausrichtungen:

### **Pfarrgemeinderat: Vernetzung und Entwicklung**

Der **Pfarrgemeinderat** (PGR) ist ein Werkzeug, um die unterschiedlichen Gruppen, Gemeinschaften, Initiativen, Einrichtungen und Gemeinden miteinander zu vernetzen. Der PGR kann selbst ein Ort sein, an dem die verschiedenen Teile eines Ganzen in einen lebendigen Austausch treten. Manchmal wird der PGR auch dafür sorgen, dass dieser Austausch an anderer Stelle möglich wird. In diesem Gremium nehmen seine gewählten, berufenen und geborenen Mitglieder durch Beratung und Entscheidung an der Leitungsverantwortung des Pfarrers teil. In seiner Rede zur Synodalität erinnerte Papst Franziskus an einen alten kirchlichen Grundsatz, der auch für den Bereich einer Pfarrei gilt: „Was alle angeht, muss von allen besprochen

werden.“

So ist es eine der wesentlichen Aufgaben eines PGR, sich miteinander über die grundsätzliche Ausrichtung von pastoralen Aktivitäten in der Pfarrei zu verständigen, diese zu reflektieren und dann auch gemeinsam festzulegen. Damit ist ein PGR wesentlich mehr als ein „Festkomitee“, ein „Helferkreis“ oder „Beratungsgremium“. Die verschiedenen Mitglieder im PGR übernehmen Verantwortung für das kirchliche Leben in der Pfarrei.

### **Kirchenvorstand: Planung und Verantwortung**

Der **Kirchenvorstand** (KV) vertritt die Pfarrei und verwaltet ihr Vermögen. Er hat z.B. dafür zu sorgen, dass die finanziellen Mittel und die Gebäude gut für die pastoralen Anliegen der Pfarrei zur Verfügung stehen. Besonders deutlich wird dies, wenn eine Pfarrei Trägerin einer Einrichtung – z.B. eines Kindergartens – ist. Durch Beratung und Entscheidung werden Voraussetzungen geschaffen, damit kirchliches Engagement möglich ist. Es ist erforderlich, dass PGR und KV engzusammenarbeiten und konkrete Fragen auch gemeinsam beraten. Für beide Gremien gilt, dass sie die Ausrichtung der Gesamtpfarrei gestalten und bestimmen.

### **Kirchenvorstand Plus: Pastoral und Administration unter einem Dach**

Das Format **Kirchenvorstand Plus** (KV Plus) ermöglicht seit 2020, die vormalig oft getrennt betrachteten Aufgabenbereiche von PGR und KV in einem gemeinsamen Gremium zu verbinden. Im KV Plus werden sowohl die pastoralen als auch die administrativen Belange der Pfarrei beraten und entschieden. Angesichts rückläufiger Zahlen bei Ehren- und Haupt-

amtlichen bei gleichzeitig neuen Herausforderungen hinsichtlich Verantwortungsübernahme, Aufgabenzuwachs und Kommunikationsbedürfnissen (**v.a. in Pfarreien mit einem ehrenamtlichen Leitungsteam**) kann der KV Plus helfen, die Zusammenarbeit innerhalb einer Pfarrei besser zu organisieren und zu stärken.

### **Ortsausschuss/ Gemeinderat / VOIK-Team: Sorge für das Leben vor Ort**

PGR und KV bzw. KV Plus arbeiten auf der Ebene der Pfarrei. Viele konkrete Vollzüge kirchlichen Lebens vollziehen sich aber auf der Ebene der Gemeinden, in den Einrichtungen, in den Gemeinschaften. Einrichtungen haben ihre Leitungen, die die Abläufe und die konkrete Ausrichtung ordnen und sich um das „Tagesgeschäft“ kümmern. Auch in Gruppen und Kreisen gibt es häufig Menschen, die Verantwortung übernehmen und für den Zusammenhalt sorgen. Ähnliches gilt auch für die Gemeinden, für die sich in unserem Bistum verschiedene Organisationsformen entwickelt haben: Manche nennen es **Gemeinderat**, andere **Ortsausschuss**, wieder andere **Gemeindebeauftragte/ Ansprechpartner vor Ort** oder „**VOIK-Team** („Vor Ort lebt Kirche“).

All diesen Gremien ist gemeinsam, dass sie für das Leben in den Gemeinden Verantwortung übernehmen und Menschen, deren Begabungen und Charismen sie wahrnehmen, in ein Engagement für andere rufen. Durch solche Teams bleibt Kirche nah und lebendig. Wir empfehlen darum, neben den („Pflicht“-)Gremien (PGR, KV oder KV Plus) auf der Ebene der Pfarrei für das Leben vor Ort zusätzlich Sorge zu treffen.

(Text



Dr. Gerhard Feige  
Bischof von Magdeburg

Liebe Schwestern und Brüder,

der Blick in die Politik unseres Landes und die Tendenzen in der Gesellschaft lassen danach fragen, welchen Auftrag die Kirchen und auch unsere Einrichtungen und Verbände in dieser Welt haben. Dreißig Jahre nach Gründung des Bistums Magdeburg lohnt der Blick zurück wie auch nach vorn: Mit welchen Vorhaben und Zielen sind wir gestartet, wo stehen wir heute und wohin wird der Weg der Kirche zukünftig führen ... um Gottes und der Menschen Willen.

Meine Antwort darauf möchte ich gern als Motto über die Bistumswallfahrt setzen: Auftrag von Kirche und allen Getauften ist es, den Menschen den Blick zum Himmel offenzuhalten. Wir dürfen von einem Gott erzählen, der einem Leben in Begrenzung und Krisen Sinn und Fülle schenken möchte. Er hat uns diese Welt anvertraut, die Lebensraum für alle sein soll und nicht aus eigenen Interessen ausgenutzt oder resigniert aufgegeben werden darf.

**„Den Himmel offen halten“**, den Blick zum Himmel wagen – auch zu einem Himmel, der in uns und um uns ist – möchte ich gern mit allen, die am 1. September zur Bistumswallfahrt auf die Huysburg kommen.

Bitte bringen Sie auch Menschen aus Ihrer Familie, Nachbarschaft und nahen Einrichtungen mit zur Huysburg, die eine Sehnsucht in sich tragen und einen „offenen Himmel“ suchen. Die Form unserer Feier, unser Programm und die Begegnungen untereinander sollen Raum für die Vielfalt von Menschen und Leben offenhalten. Diesen Blick auf ein Leben, in dem jede und jeder Zugang und Platz findet und Wertschätzung erfährt, möchten wir nach dem Gottesdienst in den Zelten rund um die Wallfahrtswiese vertiefen. Dort finden Sie Zeit für Begegnung und Austausch und Anregungen für das Leben in Ihrer Pfarrei oder Einrichtung.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und allen Gästen.

*+ Gerhard Feige*

**Pastoralteam für die Pastoralregion HARZ:****Pfarrer Reinhard Hentschel**

Kontakt über Pfarrbüros *reinhard.hentschel@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Winfried Runge** (Geistlicher Moderator in der Pfarrei Halberstadt, Pfarradministrator in der Pfarrei Wernigerode, Regionalkoordinator)

Tel.: 03941 61 34 53; Mobil: 0177 433 74 59 *winfried.runge@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Marco Vogler** (Geistlicher Moderator in der Pfarrei Quedlinburg)

Tel.: 0176 61 21 56 88 *marco.vogler@bistum-magdeburg.de*

**Pfarrer Christian Vornewald** (Pfarrer in der Pfarrei Blankenburg, Geistlicher Moderator in der Pfarrei Ballenstedt)

Tel.: 03944 / 2310 *vornewald@st-josef-blankenburg.de*

**Bruder Petrus OSB**

Tel.: 039425 / 961510 *henke@huysburg.de*

**Bruder Antonius OSB**

Tel.: 039425 / 961500 *pfeil@huysburg.de*

**Diakon Rainer Schulze**

Tel.: 0174 2040 846 *rainer.schulze@bistum-magdeburg.de*

**Diakon Andreas Weiß**

Tel.: 03941 / 62 47 957 *andreas.weiss@bistum-magdeburg.de*

**Gemeindereferentin Teresa Hofmann** *teresa.hofmann@bistum-magdeburg.de*

**Gemeindereferent Michael Hofmann** *michael.hofmann@bistum-magdeburg.de*

Tel.: 039427 / 963452

**Regionalkirchenmusiker Sebastian Schmoock**

Tel.: 03943-5108206 *sebastian.schmoock@bistum-magdeburg.de*



## Pfarrei St. Benedikt Huysburg

www.huysburg.de / www. Badersleben.de  
Huysburg 2, 38838 Dingelstedt, Tel.: 039425 / 961-407

### Bankverbindung:

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Pfarrei  
IBAN: DE47 8105 2000 0390 0408 94 (Gemeindebeitrag)  
IBAN: DE30 8105 2000 0339 8081 01 (Grabgebühren)  
BIC: NOLADE21HRZ

### Pfarrbüro:

Frau Katharina Abraham  
Grandweg 3, 38836 Badersleben  
Tel.: 039422 / 428 Fax: 039422 / 954940  
E-Mail: [huysburg.st-benedikt@bistum-magdeburg.de](mailto:huysburg.st-benedikt@bistum-magdeburg.de)  
Öffnungszeiten: **Dienstag + Donnerstag 08:00 - 10:00 Uhr** und nach Vereinbarung

### Pfarrleitung

Petrus Henke OSB; Frau Anja Rennwanz; Herr J. Wolfgang Thommes

## Pfarrei St. Bonifatius Wernigerode

www.kath-kirche-wernigerode.de  
Sägemühlengasse 18, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943 / 63 42 18

### Bankverbindung:

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius  
IBAN: DE68 8105 2000 0339 8134 31 BIC: NOLADE21HRZ

### Pfarrbüro:

Frau Gudrun Blasi  
E-Mail: [wernigerode.st-bonifatius@bistum-magdeburg.de](mailto:wernigerode.st-bonifatius@bistum-magdeburg.de)  
Öffnungszeiten: **Montag – Freitag 10:00 – 14:30 Uhr**

### Pfarrleitung

Pfarradministrator Pfarrer Winfried Runge (KV-Vorsitzender)  
PGR-Vorsitzende: Frau Dr. Annemarie Ellendt

## Pfarrei St. Burchard Halberstadt

www.kath.halberstadt.de  
Franziskanerstraße 2, 38820 Halberstadt  
Tel. 03941 62 47 955

### Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Burchard  
IBAN: DE82 8105 2000 0360 1136 30 BIC: NOLADE21HRZ

Pfarrbüro:

Frau Sylwia Mokosch

E-Mail: [halberstadt.st-burchard@bistum-magdeburg.de](mailto:halberstadt.st-burchard@bistum-magdeburg.de)

Öffnungszeiten: **Dienstag + Donnerstag 08:00-15:00 Uhr**

Pfarrleitung

Herr Joachim Borgmann (PGR-Vorsitzender); Frau Uta Kompalla; Pfarrer Winfried Runge; Herr Thomas Schatz; Dr. Olaf Schröder (KV-Vorsitzender)

**Pfarrei St. Elisabeth Ballenstedt**

Quedlinburger Straße 4, 06493 Ballenstedt

E-Mail: [ballenstedt.st-elisabeth@bistum-magdeburg.de](mailto:ballenstedt.st-elisabeth@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Elisabeth

IBAN: DE22 8006 3508 2303 1069 00

BIC: GENODEF1QLB

Pfarrleitung/Leitungsteam:

Herr Peter Muser (Kirchenpfleger – Tel. 0160 9471 7825); Pfarrer Christian Vornewald (Geistlicher Moderator); Herr Michael Wenzel

E-Mail: [leitungsteam@st.elisabeth-ballenstedt.de](mailto:leitungsteam@st.elisabeth-ballenstedt.de)

**Pfarrei St. Josef Blankenburg**

Helsunger Straße 40, 38889 Blankenburg

Tel.: 03944/ 2310

E-Mail: [blankenburg.st-josef@bistum-magdeburg.de](mailto:blankenburg.st-josef@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Josef

IBAN: DE13810520000340280700

BIC: NOLADE21HRZ

Pfarrbüro:

Frau Christina Reddig

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Pfarrleitung:

Pfarrer Christian Vornewald (KV-Vorsitzender)

PGR-Vorsitzender: Herr Dr. Matthias Holfeld

**Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg**

Neuendorf 4, 06484 Quedlinburg

Tel. 03946 91 50 82 Fax. 03946 91 50 16

E-Mail: [quedlinburg.st-mathilde@bistum-magdeburg.de](mailto:quedlinburg.st-mathilde@bistum-magdeburg.de)

Bankverbindung:

Katholische Pfarrei St. Mathilde

IBAN: DE70 8105 2000 0399 7960 61

BIC: NOLADE21HRZ

## Pfarrbüro:

Frau Petra Jantowski

Öffnungszeiten: **Dienstag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr**  
**Donnerstag + Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr**

## Pfarrleitung/Leitungsteam:

Herr Stefan Behrendt, Herr Martin Jantowski; Frau Angelika Muschal; Frau Mechthild Pürschel; Pfarrer Marco Vogler (Geistlicher Moderator)

## CARITAS-Verband für das Bistum Magdeburg/Regionalstelle HARZ

Franziskanerstraße 2, 38820 Halberstadt

Tel: 03941 2 60 98 E-Mail: [info@caritas-halberstadt.de](mailto:info@caritas-halberstadt.de)

## Caritas Integrativ-Einrichtung St. Josef Haus

Katharinenstr. 3, 38820 Halberstadt

Tel.: 03941/6975-0 Fax: 03941/6975-34 mail: [halberstadt@ctm-magdeburg.de](mailto:halberstadt@ctm-magdeburg.de)

Leiterin der Einrichtung: Uta Möser (Tel.: 03941/6975-21)

Leiterin der Kita: Gudrun Koch (Tel.: 03941/6975-14)

## Caritasheim St. Pia

Neustadt 1, 38838 Dingelstedt am Huy

Tel.: 039425/964-0 Fax: 039425/964-13 mail: [dingelstedt@ctm-magdeburg.de](mailto:dingelstedt@ctm-magdeburg.de)

Leiterin der Einrichtung: Jeannette Neumann (Tel.: 039425/964-11)

## **Fotonachweis:**

Titel: Auf dem Weg zum Großen Knollen (HWN 150), A. Weiß; S.6: B. Neumann (1), D. Heinemann (1), A. Weiß (6); S. 7: K. Abraham (1), A. Weiß (7)  
S. 9/10: Reisemission Leipzig (1), A. Weiß (6); S. 15: CARITAS HBS (1);  
S. 18: A. Wolke (3); S. 19/20: G. Blasi (2), R. Schmooch (2); S. 22: A. Joppek (1);  
S. 23/24: T. Behrendt (3); S. 28: A. Weiß (2)

Plakate: S. 2, 15 u. 16: Kloster Huysburg; Rücktitel: Bistum Magdeburg

Gedruckt von:



**WIRmachenDRUCK.de**  
Sie sparen, wir drucken!

Um Gottes und der  
Menschen willen



**30 JAHRE**  
BISTUM MAGDEBURG

# Bistumswallfahrt Sonntag, 01.09.24 auf der Huysburg

den  
himmel  
offenhalten

## Programm:

10:30 Gottesdienst

12:00 Picknick

13:00 Angebote zur Begegnung

15:00 Musik & Segen



Weitere Infos



Veranstalter: Bistum Magdeburg  
Fachbereich Pastoral (0391/5961-181)  
[www.bistum-magdeburg.de/bistumswallfahrt](http://www.bistum-magdeburg.de/bistumswallfahrt)